

Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten durch die Bundessporteinrichtungen Gesellschaft mbH (BSPEG)

(Datenschutzerklärung)

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen und nach Maßgabe der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO – Verordnung EU 2016/679) bzw. des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG 2018) in der Fassung des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018, BGBl I Nr. 2017/120. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Tätigkeit. Die Bundessportsporeinrichtungen Ges mbH ist in diesem Zusammenhang Verantwortlicher im Sinne Art. 4 Z7 DSGVO.

Ausführliche Informationen zum Datenschutz erhalten Sie auch auf der offiziellen Website der Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at).

Besuch der Website der Bundessporteinrichtungen Gesellschaft mbH

Personenbezogene Daten (Informationen, die direkt mit Ihnen in Verbindung stehen oder gebracht werden können, wie Namen, Adresse, Telefonnummer usw.) sind für die Nutzung dieser Website in der Regel nicht erforderlich. Das Kontaktformular wird nicht gespeichert, sondern als E-Mail generiert. Allerdings können auch IP-Adressen als personenbezogene Daten gewertet werden. Deshalb möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Besuche auf der Website der Bundessporteinrichtungen Gesellschaft mbH für statistische Zwecke festgehalten werden können (siehe Web-Analyse).

Cookies

Unsere Website verwendet sogenannte Cookies. Dabei handelt es sich um kleine Textdateien, die mit Hilfe des Browsers auf Ihrem Endgerät abgelegt werden. Sie richten keinen Schaden an.

Es werden Session-Cookies verwendet. Diese werden nach dem Schließen des Browsers gelöscht. Weiters wird ein Cookie aus Gründen der Ausfallsicherheit und der Lastverteilung von einem Gerät der Netzwerkinfrastruktur mit einer Ablaufzeit von 24 Stunden gesetzt. Es enthält ausschließlich die Information darüber, mit welchem Server der Bundessporteinrichtungen Gesellschaft mbH - das Nutzergerät verbunden ist bzw. war, sodass auch im Falle einer Unterbrechung und Wiederaufnahme der Verbindung die Session fortgesetzt

werden kann. Dieses Cookie wird von anderen Systemkomponenten der Bundessporteinrichtungen Gesellschaft mbH - Website in keiner wie immer gearteten Weise gelesen oder ausgewertet.

Wenn Sie dies nicht wünschen, so können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie über das Setzen von Cookies informiert und Sie dies nur im Einzelfall zulassen.

Google Fonts Lokal

Auf unserer Website nutzen wir Google Fonts der Firma Google Inc. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) verantwortlich. Wir haben die Google-Schriftarten lokal, d.h. auf unserem Webserver – nicht auf den Servern von Google – eingebunden. Dadurch gibt es keine Verbindung zu Google-Servern und somit auch keine Datenübertragung oder Speicherung.

Was sind Google Fonts?

Früher nannte man Google Fonts auch Google Web Fonts. Dabei handelt es sich um ein interaktives Verzeichnis mit über 800 Schriftarten, die Google kostenlos bereitstellt. Mit Google Fonts könnte man Schriften nutzen, ohne sie auf den eigenen Server hochzuladen. Doch um diesbezüglich jede Informationsübertragung zu Google-Servern zu unterbinden, haben wir die Schriftarten auf unseren Server heruntergeladen. Auf diese Weise handeln wir datenschutzkonform und senden keine Daten an Google Fonts weiter.

Google Maps

Unsere Anfahrtspläne auf unserer Website werden durch Google Maps angeboten. Mit Google Maps können wir Ihnen Standorte besser zeigen und damit unser Service an Ihre Bedürfnisse anpassen. Durch das aktive anklicken der Anfahrtspläne werden Daten an Google übertragen und auf den Google-Servern gespeichert.

All unsere Bemühungen auf dieser Seite verfolgen das Ziel, Ihnen eine nützliche und sinnvolle Zeit auf unserer Webseite zu bieten. Durch die Einbindung von Google Maps können wir Ihnen die wichtigsten Informationen zu diversen Standorten liefern. Sie sehen auf einen Blick wo wir unseren Firmensitz haben. Die Wegbeschreibung zeigt Ihnen immer den besten bzw. schnellsten Weg zu uns. Sie können den Anfahrtsweg für Routen mit dem Auto, mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad abrufen.

Damit Google Maps ihren Dienst vollständig anbieten kann, muss das Unternehmen Daten von Ihnen aufnehmen und speichern. Dazu zählen unter anderem die eingegebenen Suchbegriffe, Ihre IP-Adresse und auch die Breiten- bzw. Längenkoordinaten. Benutzen Sie die Routenplaner-Funktion wird auch die eingegebene Startadresse gespeichert. Diese Datenspeicherung passiert allerdings auf den Webseiten von Google Maps. Wir können Sie darüber nur informieren, aber keinen Einfluss nehmen. Da wir Google Maps in unsere Webseite eingebunden haben, setzt Google mindestens ein Cookie (Name: NID) in Ihrem Browser. Dieses Cookie speichert Daten über Ihr Userverhalten. Google nutzt diese Daten in erster Linie, um eigene Dienste zu optimieren und individuelle, personalisierte Werbung für Sie bereitzustellen.

Eingebettete Social Media Elemente

Stand 17.12.2023

Bundessporteinrichtungen GesmbH | Schönbrunner Allee 53 | 1120 Wien
Tel: +43 / 1 / 803 01 61 - 0, Fax Dw 9 | Webseite: www.bsfsz.at | E-Mail: austria@bsfsz.at

Seite 2 von 6

Wir binden auf unserer Webseite Elemente von Social Media Diensten ein, um Videos anzuzeigen.

Durch den Besuch von Seiten, die diese Elemente darstellen, werden Daten von Ihrem Browser zum jeweiligen Social Media Dienst übertragen und dort gespeichert. Wir haben keinen Zugriff auf diese Daten.

Die folgenden Links führen Sie zu den Seiten der jeweiligen Social Media Dienste, wo erklärt wird, wie diese mit Ihren Daten umgehen:

- YouTube gilt die Google Datenschutzerklärung:
<https://policies.google.com/privacy?hl=de>
- Facebook-Datenrichtlinie: <https://www.facebook.com/about/privacy>

Schutz Ihrer Daten

Wir treffen angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Löschung, Veränderung oder gegen Verlust und gegen unberechtigte Weitergabe oder unberechtigten Zugriff zu schützen. Darüber hinaus sind wir und unsere Mitarbeiter:innen zur Einhaltung des Datengeheimnisses und Verschwiegenheit verpflichtet.

Kontakt mit uns

Wenn Sie postalisch oder online (z.B. E-Mail) Kontakt mit uns aufnehmen, werden Ihre angegebenen Daten (z.B. Anrede, Akademischer Grad, Vor- und Zuname, Geburtsdaten, E-Mail-Adresse, Wohnadresse, Telefonnummer, Verein, Sportart) zwecks Bearbeitung der Anfrage (Kurse, Aufenthalt, ÖLSZ - Aufnahme, etc,..) und für den Fall von Anschlussfragen bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung an Dritte weiter.

Speicherung personenbezogener Daten im Rahmen eines Aufenthaltes / Kurses / Veranstaltungen / Seminars / ÖLSZ Südstadt

In Zusammenhang mit einer Buchung eines Aufenthaltes (z.B. Kurs / Veranstaltung / Seminar / Sporteinrichtungen) bzw. einer Aufnahme in das ÖLSZ - Südstadt wird die Bundessporteinrichtungen Gesellschaft mbH die bekannt gegebenen personenbezogenen Daten zum vertraglichen und gesetzlichen Zweck (u.a. §10a BSEOG) verwenden und verarbeiten, (insbesondere zum Zweck der Organisation und Dokumentation).

Die Weitergabe an Dritte von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zur Erfüllung des vertraglichen und gesetzlichen Zweckes (u.a. §10a BSEOG) In diesem Fall werden die Dritten entweder selbst zum Verantwortlichen i.S. Art. 4 Z 7 DSGVO oder zu Auftragsverarbeitern i.S. Art. 28 DSGVO, mit denen die Bundessporteinrichtungen Gesellschaft mbH auch einen entsprechenden Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen hat.

Ihre Rechte

Ihnen steht das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Einschränkung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), Widerspruch (Art. 20 DSGVO) und Löschung (Art. 17 DSGVO) Ihrer Daten (ausgenommen bei allfälligen gesetzlichen Vorgaben/Verpflichtungen oder zwischenstaatlichen Vereinbarungen/Verträgen, welche eine Aufbewahrung von Daten in geeigneter Weise vorschreiben) zu. Wenn Sie

glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzgesetz verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie uns jederzeit kontaktieren.

Weiters steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde offen.

Datenschutzhinweise für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des HinweisgeberInnenschutzgesetzes (HSchG)

Im Rahmen des HinweisgeberInnenschutzgesetzes hat die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten den Zweck das Bundesgesetz über das Verfahren und den Schutz bei Hinweisen auf Rechtsverletzungen in bestimmten Rechtsbereichen (HinweisgeberInnenschutzgesetz – HSchG) im Unternehmen umzusetzen und so den diesbezüglichen gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung; Die Bereitstellung bzw. Verarbeitung der Daten ist nach den Bestimmungen des § 8 HSchG ausdrücklich zulässig). Das HSchG dient dem Zweck Verfehlungen zu den nachfolgend angeführten Themen aufzudecken und somit die Einhaltung der Gesetze sicherzustellen:

- öffentliches Auftragswesen
- Finanzdienstleistungen, Finanzprodukte und Finanzmärkte sowie Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung
- Produktsicherheit und -konformität
- Verkehrssicherheit
- Umweltschutz
- Strahlenschutz und nukleare Sicherheit
- Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit und Tierschutz
- öffentliche Gesundheit
- Verbraucherschutz
- Schutz der Privatsphäre und personenbezogener Daten sowie Sicherheit von Netz- und Informationssystemen
- Verhinderung und Ahndung von Straftaten nach den §§ 302 bis 309 des Strafgesetzbuches (StGB)
- Verstöße gegen die finanziellen Interessen der Europäischen Union sowie
- Verstöße gegen Europäische Binnenmarktvorschriften

Zur Meldung des Verdachts auf schwerwiegende Compliance- und Rechtsverstöße kann das SageDPW Whistleblowing-System auf unserer Homepage genutzt werden. Das SageDPW – System wird in einem Rechenzentrum der Sage GmbH in Form einer Auftragsverarbeitung über das Internet (https) den betroffenen Personen zur Verfügung gestellt. Hinweisgeber haben darüber die Möglichkeit Meldungen zu den oben angeführten Themen anonym abzugeben.

Die Anonymität wird durch eine externe Rechtsanwaltskanzlei (Jank Weiler Operenyi Rechtsanwälte GmbH, kurz Deloitte Legal), welche Vertragspartner der Sage GmbH ist, gewährleistet. Nach erfolgter Meldung eines Hinweisgebers über das SageDPW Whistleblowing-System, wird die Meldung direkt an Deloitte Legal weitergeleitet. Deloitte Legal nimmt anschließend eine Beurteilung des Sachverhalts vor und nimmt ggf. und soweit möglich Kontakt mit dem Hinweisgeber auf. Nach erfolgter Beurteilung leitet Deloitte Legal eine anonymisierte Meldung an das Unternehmen weiter. Soweit Meldungen unbegründet sind oder zu nicht erfassten Themen erfolgen, dokumentiert Deloitte Legal lediglich die

Meldung, leitet aber keine Informationen an das Unternehmen weiter. Das Unternehmen hat zu keinem Zeitpunkt die Möglichkeit den Hinweisgeber zu identifizieren.

Zu diesem Zweck werden folgende Daten verarbeitet:

- Kontaktdaten des Hinweisgebers (soweit angegeben)
- Meldung des Hinweisgebers
- Personenbezogene Daten, die in der Meldung enthalten sind

Rechte und Aufbewahrungsfristen:

Sie haben grundsätzlich das Recht Auskunft über die Herkunft, etwaige Empfänger, den Zweck der Datenverarbeitung, die Richtigstellung bzw. Berichtigung, die Einschränkung der Bearbeitung, die Sperrung oder Löschung Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie die zu Datenübertragung verlangen. Sofern Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig erfolgt ist, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erheben.

Darüber hinaus steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde zu. In Österreich ist hierfür die Datenschutzbehörde zuständig (E-Mail: dsb@dsb.gv.at; Web: <https://www.dsb.gv.at>).

Bitte beachten Sie, dass die Ausübung mancher dieser Rechte die Wirksamkeit des HSchG, insbesondere die Abgabe von Meldungen, die Setzung von Folgemaßnahmen sowie die Gewährleistung der Anonymität eines Hinweisgebers, behindern könnten. Demnach finden gemäß § 8 Abs 9 HSchG so lange und insoweit dies zum Schutz der Identität einer Hinweisgeberin oder eines Hinweisgebers bzw. einer anderen der oben angeführten betroffenen Personen und zur Erreichung der Zwecke des HSchG, insbesondere um Versuche der Verhinderung, Unterlaufung oder Verschleppung von Hinweisen oder von Folgemaßnahmen aufgrund von Hinweisen zu unterbinden, erforderlich ist, insbesondere für die Dauer der Durchführung eines verwaltungsbehördlichen oder gerichtlichen Verfahrens oder Ermittlungsverfahrens nach der StPO, die nachfolgenden Rechte einer von einem Hinweis betroffenen natürlichen Person keine Anwendung:

Recht auf Information (Art. 13 und 14 DSGVO), Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) sowie Recht auf Benachrichtigung von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten (Art. 34 DSGVO).

Aufbewahrung:

Meldungen: für die Dauer von fünf (5) Jahren und darüber hinaus, sofern die Aufbewahrung zur Durchführung bereits eingeleiteter verwaltungsbehördlicher oder gerichtlicher Verfahren oder eines Ermittlungsverfahrens nach der StPO erforderlich ist.

Protokolldaten: drei Jahre nach Ende der Aufbewahrungsfrist für Meldungen.

Sie erreichen uns unter:

Bundessporteinrichtungen Gesellschaft mbH
Schönbrunner Allee 53, 1120 Wien

Datenschutzbeauftragte Martina König

Mail: austria@bsfz.at